

Erschütterungen normgerecht messen

09:00 Begrüßung

09:15 Einführung in die wichtigsten Normen

- DIN 4150 – Einwirkungen von Schwingungen auf Menschen und Gebäude
- DIN 45669 – Anforderungen und Prüfungen

10:15 MEDA – Was ist neu?

- Neue Bewertung für kurzzeitige Erschütterungen
- Erweiterte Möglichkeiten der Onlinemessung
- Die neue Option Schallleistung nach ISO 3744
- Fernsteuerungsmöglichkeiten

10:45 Kaffeepause

11:00 System MEDA für Erschütterungen, Einführung

- Programmkonzept
- Einstellungen für Standardmessungen
- Einstellungen für Erschütterungsmessungen
- Triggerfunktionen
- Bewertung
- Automatisierte Auswertung gem. DIN 4150 Teil 2
- Terz-Schnelle-Spektrum
- Fernsteuerungsfunktionen

12:30 Mittagspause

13:30 Praktische Übungen mit MEDA

- Standardeinstellungen
- Durchführung einer Erschütterungsmessung (manuell, mit Trigger)
- Mess-Serien
- Auswertung DIN 4150 Teil 2 und 3
- Dokumentation
- Ergebnisdarstellung
- Alarmfunktion

15:00 Kaffeepause

15:15 Vorführung praktischer Übungen

16:00 Das System MR 2002 von SYSCOM – Die “Red Box”

- Gerätekonzept
- Einstellung und Programmierung
- Automatischer Betrieb
- Alarmfunktion mit Warnleuchte
- Alarmfunktion (Red Alert) über SMS oder E-Mail
- Datenübernahme und Auswertung
- WIN VIEW
- Optionen
- Übernahme und Auswertung der SYSCOM-Daten mit MEDA

16:45 Abschlussdiskussion

17:00 Ende des Seminars

Thema

Baustellen und sonstige Erschütterungsverursacher rücken in zunehmendem Maße an erschütterungsempfindliche Immissionsorte heran. Nicht nur deshalb erhält die Beweissicherung während einer Baumaßnahme einen immer höheren Stellenwert. Häufig besteht zudem die Anforderung, Erschütterungsmessungen durch Alarmfunktionen zu erweitern, um trotz Zeitdruck während der Erschütterungseinwirkung größere Schäden zu vermeiden. Ungeachtet hoher Anforderungen an Präzision und Normenkonformität muss das verwendete System auch effizient zum Einsatz gebracht werden können.

Dieses Seminar stellt den erfolgreichen und ökonomischen Umgang mit Erschütterungsmess-Systemen in den Mittelpunkt. Zusätzlich werden den Teilnehmern Kenntnisse über einschlägige Normen vermittelt. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Verwendung und Unterstützung von Alarmierungssystemen.

